

[11957.] Von:

Becker's Weltgeschichte.
Achte Auflage.

Herausgegeben von Adolf Schmidt.
Ist soeben die 24. Lieferung und somit Band 1. bis 12. und 14. bis 17. erschienen. Wir werden nun in kurzem die 35. u. 36. Lieferung (Band 18.) 1848 bis 1860 zur Versendung bringen, weil die Dervollständigung der neuesten Geschichte von allen Seiten dringend gewünscht ist.

Endlich wird Band 13. (Schluß der neueren Geschichte) nicht lange auf sich warten lassen, womit dann diese neue 8. Auflage ihre Vollendung findet.

Berlin, den 24. Juni 1863.

Duncker & Humblot.

[11958.] Soeben erschienen und wurden sämtliche Beischlüsse heute ausgegeben:

Königl. Preussische Arznei-Taxe für 1863.

Cart. 10 Sg.

und als Anhang dazu:

Preise von Arzneimitteln, welche in der siebenten Ausgabe der Preussischen Landes-Pharmacopoe nicht enthalten sind, zusammengestellt mit den Arzneimittel-Preisen der Königl. Preuss. Arznei-Taxe und für das Jahr 1863 nach den Principien derselben bearbeitet von den Apothekern Dr. J. E. Schacht und F. W. Laux. Anhang zur amtlichen Ausgabe der Königl. Preuss. Arznei-Taxe für 1863. Cart. 10 Sg.

Für den Gebrauch in den Hohenzollern'schen Landen erscheint in wenigen Tagen eine Ausgabe der Königl. Preussischen Arzneitaxe für 1863, in der die Preise nach Gulden und Kreuzern berechnet sind, worauf ich die Handlungen in Süd-deutschland noch besonders aufmerksam mache.

Wie bereits angezeigt, versende ich die Taxen nicht unverlangt und nur gegen baar und legte die Zettel der Firmen, welche ihren Verpflichtungen aus letzter Oster-Messe noch nicht vollständig nachgekommen sind, unredig zurück.

Berlin, den 23. Juni 1863.

R. Gaertner.

[11959.] Im Topographischen Bureau des Königl. Bayer. Generalquartiermeisterstabes ist erschienen und nur durch uns zu beziehen:

Großer topographischer Atlas von Bayern mit 112 Blatt 1:50,000. Ausgabe in Ueberdruck von sämtlichen (108) bis jetzt in Kupferstich erschienenen Sectionen. Preis des vollen Blattes 1 fl. = 18 Ng. Preis des weniger als zur Hälfte angefüllten Grenzblattes 42 kr. = 12½ Ng.

Diese neue billige Ausgabe liefern wir netto 50 kr. = 14½ Ng., resp. 35 kr. = 10½ Ng., aber nur gegen baar. Das Reg über den ganzen Atlas steht gratis zu Diensten.

München, im Juni 1863.

Wey & Widmayer.

Dreißigster Jahrgang.

Feine Düsseldorfer Bilderbogen.

Vorzügliche Auswahl. — Sehr schönes Colorit.

[11960.] Verkaufspreis 18 S (1½ Sg) pro Bogen. Ich liefere das Buch zu 15 S netto baar (auch schwarz zu 8 S).

Diese unter dem Namen „Düsseldorfer Bilder-sammlung“ rühmlichst bekann-ten Bilderbogen sind bereits zu finden in den meisten Buch- und Kunsthandlungen des In- und Auslandes.

Ed. Reyman in Berlin.

[11961.] In unserem Verlage ist soeben erschienen und sind die verlangten Exemplare expedirt worden:

Ballistik,

abgeleitet aus der graphischen Darstellung der Schuß- und Wurftafeln

von

R. Koerdanz,

Hauptmann à la suite der Rheinischen Artillerie-Brigade Nr. 8, Lehrer an der Königl. vereinigten Artillerie- und Ingenieur-Schule und an der Königl. Kriegsk-Akademie, Mitglied der Königl. Artill.-Prüfungs-Commission.

5½ Bogen Text mit vielen Holzschnitten in gr. 8. nebst einem Atlas in Folio mit 14 gravirten Tafeln.

Preis 1 fl 12½ Sg ord., 1 fl 2 Sg netto.

Die Theorie der Fuhrwerke

von

R. Koerdanz,

Hauptmann à la suite etc.

8 Bogen mit vielen in den Text gedruckten Holzschnitten. gr. 8. Preis 2½ Sg ord., 17 Sg netto.

Tabellen über das Material des Königlich Preussischen Trains.

Preis 3 Sg ord., 2 Sg netto.

Da wir unverlangt nichts versenden, so bitten wir diejenigen Handlungen, welche noch nicht verlangt haben, bei Aussicht auf Absatz uns ihre Bestellungen zugehen zu lassen.

Von der Ballistik können wir nur den Text à cond., den Atlas dagegen nur fest liefern.

Berlin, den 23. Juni 1863.

Vossische Buchhdlg. (Stricker.)

[11962.] Bei uns ist erschienen und für feste Rechnung mit 25% zu beziehen:

Bemerkungen

über

ältere und neuere mathematische Tafeln

von

A. Gernerth.

3 Bogen. Brosch. 6 Ng.

Ursprünglich eine Arbeit für die Zeitschrift f. oesterreich. Gymnasien, veranlaßt uns deren Wichtigkeit, sie in einem Separatabdrucke dem mathematischen Publicum, das sich logarithmischer Tafeln bedient, zur Beachtung vorzulegen. Auch für die Herren Verleger solcher Tafeln enthält die kleine Schrift frappante Winke, die einer Beberzigung wohl werth sind.

Wien, den 15. Juni 1863.

Carl Gerold's Sohn.

The Fine Arts Quarterly Review

Nr. 1. Preis 6 sh.

[11963.] ist soeben bei mir eingetroffen. Ich erlaube mir, Ihre Aufmerksamkeit auf diese neue wichtige Review zu lenken, und theile Prospects gern mit.

Leipzig, den 24. Juni 1863.

Ludwig Denicke.

[11964.] In unserm Verlage ist soeben erschienen und nur wenigen Handlungen als Neuigkeit gesendet worden:

Nürnberg.

Vollständiger Führer durch die Stadt und ihre Sehenswürdigkeiten.

Nach den neuesten Quellen und eigener Anschauung

bearbeitet

von

einem alten Nürnberger.

Mit einem Plane der Stadt.

8. Cart. 10 Ng = 36 kr.

Handlungen, die sich von diesem äusserst praktisch eingerichteten, ganz vorzüglich geschriebenen Führer Absatz versprechen, bitten wir verlangen zu wollen; besonders er-suchen wir jene Firmen, die Fremdenverkehr haben, dem Büchlein ihre Empfehlung zuzuwenden.

Nürnberg, den 25. Juni 1863.

v. Ebner'sche Buch- u. Kunsthandlung.

[11965.] In unserm Verlage ist soeben erschienen:

Die Geschichte des Königlich Preuss. Zweiten Garde-Regiments zu Fuß.

Im Auftrage des Obersten und Commandeurs v. Bentheim für die Mannschaft des Regiments zusammengestellt

von

Hans Herwarth von Bittenfeld,

Prem.-Lieut. im 2. S.-Reg. J. F.

kl. 8. Geh. Preis 5 Sg ord., 3¼ Sg netto.

Bei Gelegenheit der Feier des fünfzigjährigen Bestehens allen früheren, jetzigen und zukünftigen Mitgliedern des Regiments gewidmet.

Wir bitten, bei Aussicht auf Absatz zu verlangen.

Berlin, den 22. Juni 1863.

K. Geh. Ober-Hofbuchdruckerei (R. Decker.)

[11966.] In circa 8 Tagen erscheint:

Der Schulfreund.

Eine Quartalschrift zur Förderung des Volksschulwesens und der Jugend-erziehung

herausgegeben

von

J. G. Schmitz.

XIX. Jahrgang. 3. Hft.

Die Handlungen, welche mit Angabe ihrer festen Continuation noch zurück sind, bitten wir, sich gef. schleunigst melden zu wollen.

Fr. Link'sche Buchh. in Trier.

Berl.-Conto.

188